

# Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

41. Jahrgang

Freitag, 06. Mai 2011

Ausgabe 18

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



## Bürgerversammlung am 11. Mai, um 19.00 Uhr in der Schulturnhalle

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zur ersten Bürgerversammlung im Jahr 2011 lade ich Sie recht herzlich ein.

In der Bürgerversammlung wollen wir Sie über die Änderungen bei der Veranlagung der Abwassergebühr informieren. Bisher wurde für die Veranlagung ihrer Abwassergebühr, die verbrauchte Frischwassermenge, die Sie an ihrer Wasseruhr ablesen konnten, als Grundlage für die Abrechnung der Niederschlagswassergebühr angenommen.

Dies wird künftig so nicht mehr möglich sein, da der Baden-Württembergische Verwaltungsgerichtshof im Urteil vom 11.03.2010 diese Vorgehensweise beanstandet hat. Deshalb ist auch die Gemeinde Gottenheim gesetzlich verpflichtet rückwirkend zum 01.01.2010 die gesplittete Abwassergebühr einzuführen.

Das bedeutet, dass es künftig eine Schmutzwassergebühr und eine Niederschlagswassergebühr geben wird. Um die versiegelten Flächen auf ihrem Grundstück erfassen zu können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Wie das Verfahren in Gottenheim ablaufen wird, wollen wir Ihnen bei der Bürgerversammlung erläutern. Ich möchte Sie bitten in möglichst

großer Zahl an dieser auch für Sie wichtigen Veranstaltung teilzunehmen und lade Sie recht herzlich zur Bürgerversammlung

**um 19.00 Uhr in die Schulturnhalle  
der Gottenheimer Grundschule**

ein.

Die rechtlichen Grundlagen und Erläuterungen können Sie aus dem nachfolgenden Text entnehmen.

Ihr

Volker Kieber  
Bürgermeister

### Einführung der getrennten Abwassergebühr:

Die Gemeinde Gottenheim muss die getrennte Abwassergebühr rückwirkend zum 01.01.2010 einführen, da der Baden-Württembergische Verwaltungsgerichtshof den Frischwassermaßstab für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr im Urteil vom 11.03.2010 beanstandet hat. Mit der neuen Abwasserberechnung entspricht die Gemeinde Gottenheim den Anforderungen der Rechtsprechung. Durch die Einführung der getrennten Abwassergebühr wird keine neue Gebühr erhoben, sondern lediglich der Aufwand für die Abwasserbeseitigung nach einem zusätzlichen und neuen Maßstab verteilt. Für die Erhebung der getrennten Abwassergebühr werden die Gesamtkosten der Abwasserbeseitigung aufgeteilt nach dem Aufwand für die

- Schmutzwasserbeseitigung und für die
- Niederschlagswasserbeseitigung.
- Das hat zur Folge, dass es künftig eine **Schmutzwassergebühr** und eine **Niederschlagswassergebühr** geben wird. Die Schmutzwassergebühr wird auch künftig nach der bezogenen Frischwassermenge in Kubikmeter (m<sup>3</sup>) ermittelt. Für die Nieder-

schlagswassergebühr sind die an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen bebauten und befestigten Flächen der Grundstücke maßgebend. Zur öffentlichen Abwasserbeseitigung zählen auch offene und geschlossene Gräben, sofern sie von der Gemeinde Gottenheim zur öffentlichen Abwasserbeseitigung genutzt werden. Die Ermittlung dieser Flächen erfolgt auf der Grundlage der Automatisierten Liegenschaftskarte (ALK) des Vermessungsamtes sowie der ergänzenden Angaben der Grundstückseigentümer.

Bei der zukünftigen Gebührenerhebung soll die Niederschlagswassergebühr nach den bebauten und befestigten (versiegelten) Teilflächen der an die öffentliche Abwasserbeseitigung angeschlossenen Grundstücke erfolgen, insbesondere unter:

- Berücksichtigung unterschiedlicher Versiegelungsarten hinsichtlich des Grades der Wasserdurchlässigkeit durch einen Gewichtungsfaktor
- Berücksichtigung von Notüberläufen / Zisternen durch einen Gewichtungsfaktor



Die bebauten Flächen (Gebäudegrundrissflächen) werden der aktuellen ALK (automatische Liegenschaftskarte) entnommen. Auf Basis dieser Daten werden jedem Gebäuhensschuldner Selbstauskunftsunterlagen zur Ermittlung der gebührenrelevanten Versiegelungsflächen seines Grundstücks zur Verfügung gestellt. Bedeutsam ist zunächst die Überprüfung der Richtigkeit der ermittelten Flächen sowie deren etwaige Ergänzung oder Berichtigung. Hernach ist die Angabe der Abwasserbeseitigungsanlage angeschlossenen versiegelten Grundstücksflächen und ihrer Beläge (z.B. Pflaster, Rasengittersteine) vorzunehmen. Die Selbstauskunftsunterlagen bestehen aus:

- Anschreiben (1-fach, 2 Seiten)
- Lageplan mit Kennzeichnung der bebauten und befestigten Flächen des Grundstückes (2-fach, mindestens 1 Seite)
- Berechnungsbogen mit Angabe der einzelnen bebauten / befestigten Flächen in m<sup>2</sup> (gerundet) und der Abfrage, ob von den einzelnen Flächen Niederschlagswasser der Kanalisation zugeführt wird. Die Grundstückseigentümer werden gebeten, mitzuteilen, mit welchen der im Einzelnen angegebenen Beläge (s. dazu Berechnungsbogen) die einzelnen Flächen versehen sind bzw. ob eine Regenwassernutzungsanlage oder Retentionsanlage nachgeschaltet ist (2-fach, mindestens 1 Seite)
- Ausfüllhilfe (1-fach, 1 Seite).

Die einzelnen Flächenbeläge sind aufgrund eines Ratsbeschlusses vom 18.10.2010 abhängig vom Grad ihrer Wasserdurchlässigkeit mit

unterschiedlichen Gewichtungsfaktoren versehen worden. Die in Ansatz gebrachten Abflussbeiwerte für die teilversiegelten Flächen (Gewichtungsfaktoren) orientieren sich an den Empfehlungen der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA).

Die Bürger sind zur vollständigen und wahrheitsgemäßen Angabe der erbetenen Auskünfte nach dem Kommunalabgabengesetz i.V.m. der Abgabenordnung verpflichtet. Unterbleibt diese Mitwirkung, wird daran im Wege des Einzelanschreibens nochmals erinnert. Unterbleibt die Auskunft auch danach, erfolgt eine Schätzung auf Basis der durch die ALK-Daten ermittelten bebauten und befestigten Flächen mit der Annahme vollständiger Einleitung.

Die Bürger werden rechtzeitig über den Fortgang des Projekts unterrichtet. Auch mit einer umfangreichen Informationsbroschüre, die auch auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim für Sie einsehbar ist: [www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de).

Weiter haben Sie dann in einem speziell eingerichteten Bürgerinformationsbüro, das vom 16.05.2011 bis 24.06.2011 für Sie geöffnet ist, die Möglichkeit, Ihre jeweiligen und speziellen Fragen kundigen Mitarbeitern der Gemeinde Gottenheim und des beauftragten Dienstleisters zu stellen.

Die genauen Öffnungszeiten dieses Bürgerinformationsbüros werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

## Akkordeonspielring lädt zum Muttertagskonzert

„Film ab, Kamera läuft“ – unter diesem Motto steht dieses Jahr das traditionelle Muttertagskonzert des Akkordeonspielrings Umkirch/Gottenheim. Das Konzert findet am Vorabend des Muttertags, also am kommenden Samstag, 7. Mai, ab 19.30 Uhr, in der Turn- und Festhalle Gottenheim in der Schulstraße statt.

Das Akkordeonorchester wird dem Motto entsprechend an diesem Abend die Konzertbesucher musikalisch in die Filmwelt entführen. Viele Melodien aus Filmklassikern oder aus Fernseh-Serien stehen

auf dem Programm. Auch die ASUG-Jugend wird Proben ihres Könnens geben. Aus der Kooperation des Vereins mit der Grundschule Umkirch sind die Melodika-Kids hervorgegangen, die sich an diesem Abend erstmals öffentlich präsentieren werden.

Der Akkordeonspielring freut sich darüber hinaus, dass der Gemischte Chor der Chorgemeinschaft Umkirch mit seinem Gesang den Konzertabend bereichern wird. Der Akkordeonspielring freut sich am Samstag auf viele Konzertbesucher. Für Bewirtung ist gesorgt.

## Neue Lebensräume für Tiere und Pflanzen Der Riedkanal wird zum naturnahen Biotop umgestaltet

Im Juni 2010 hatte der Gemeinderat von Gottenheim beschlossen, ein Ökokonto einzurichten. Das Büro Dietrich aus Freiburg, spezialisiert auf Landschaftsarchitektur, wurde beauftragt, die Gemeindeflächen zu erfassen, die ökologische Wertigkeit zu bestimmen und mögliche ökologische Aufwertungen vorzuschlagen.

Maßnahmen, die in ein Ökokonto einfließen können, sind etwa die Umwandlung von landwirtschaftlich genutzten Äckern in Streuobstwiesen, aber auch bei den Gewässern auf Gottenheimer Gemarkung



ist großes Potential vorhanden. Im Februar dieses Jahres hat nun der Angelsportverein Gottenheim in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein zukunftsweisendes Projekt in Angriff genommen. Der Riedkanal, auch Murre genannt, jenseits der Landstraße nach Wasenweiler Richtung Bötzingen wurde durch Pfle-

gemeinmaßnahmen renaturiert – neue Lebensräume für die Tier- und Pflanzenwelt konnten so im Bach und an den Uferrändern entstehen. „Circa 15 bis 20 Helferinnen und Helfer waren an drei Terminen dabei



ehrenamtlich im Einsatz, am 26. Februar wurde der Abschluss der Arbeiten gefeiert“, erinnert sich der Vereinsvorsitzende Jürgen Steiner.

Der Gemeinderat hatte für die Pflegemaßnahmen am Riedkanal insgesamt 7.500 Euro in den Haushalt eingestellt, davon sind inzwischen 4.500 Euro verbraucht. Mit dem restlichen Betrag soll der Bachlauf auf einem weiteren Stück Richtung Bötzingen naturnaher gestaltet werden. Mit der Überwachung und Koordinierung des Pflegeeinsatzes wurde der Forstingenieur Fabian Mayer betraut. Am 14. April trafen sich Bürgermeister Volker Kieber, Jürgen Steiner vom Angelsportverein Gottenheim und Fabian Mayer an der Murre, um die ersten Ergebnisse der Pflegemaßnahmen zu begutachten.

Begeistert zeigte sich der Bürgermeister, selbst Forstwirt, von der Artenvielfalt und der naturnahen Gestaltung des Baches und entlang des Bachlaufs. Auch Jürgen Steiner ist mit den ersten Eindrücken sehr zufrieden: Eine Vielfalt von Fischarten konnte bereits in der umgestalteten Murre gesichtet werden, seltene Muschelarten, der Eisvogel und Amphibien sollen ebenfalls hier neue Lebensräume erhalten. Schon im Winter 2009/2010 hatte die Gemeinde Gottenheim das Fällen der Bäume entlang der Murre auf einer Strecke von circa 200 Metern in Auftrag gegeben. Vorwiegend Hybridpappeln hatten hier gestanden, die aber fast alle durch Kernfäule geschädigt waren. Im Februar machte sich dann der Angelsportverein Gottenheim, unterstützt von Helfern des Angelsportvereins Wasenweiler, ans Werk. Der verschlammte Bachlauf wurde gesäubert, die Bachränder umgestaltet. In das Bachbett wurden auf circa 200 Metern in Abständen Baumstämme oder größere Äste eingebracht und befestigt, um die Strömungsgeschwindigkeit insgesamt zu verlangsamen, aber auch um unterschiedliche Strömungsgeschwindigkeiten zu erzeugen, die die Entstehung verschiedener Lebensräume auf kleinem Raum ermöglichen. Auch die Uferänder wurden umgestaltet und der Natur nachempfunden. „So kann der erneuten Verschlammung vorgebeugt werden, neue und vielfältige Lebensräume entstehen – für die Tier- und die Pflanzenwelt gleichermaßen“, freut sich Jürgen Steiner, Vor-

sitzender des Angelsportvereins Gottenheim. „Hier im seichten Wasser am Gewässerrand werden wohl bald Kröten zu finden sein, dort drüben im Gehölz findet der Eisvogel seinen Lebensraum und in Ausbuchtungen oder auf Kiesbänken im Bachlauf können Fische laichen“, so Jürgen Steiner weiter. Inzwischen wurden schon junge Forellen und Kleinfischarten wie die Elritze gesichtet. Die Begeisterung über die gelungene Renaturierung des 1867 zur Entwässerung der Moorflächen im Ried angelegten Riedkanals ist auch Fabian Mayer anzusehen. Wasserpflanzen finden nun neue Lebensräume, in Totholzbereichen können Vögel nisten, Fische finden ihre verschiedenen Lebensräume wie Unterstände oder Laichplätze.

Noch in diesem Jahr ist die Fortführung der Pflegearbeiten an der Murre geplant. Gleichzeitig wollen sich Bürgermeister Volker Kieber und der Gottenheimer Angelsportverein dafür einsetzen, dass auch am gegenüber liegenden Gewässerrand erkrankte Pappeln gefällt und der Uferbereich umgestaltet wird. Die Gemarkungsgrenze liegt in der Mitte des Kanals und der Gewässerrand gegenüber liegt auf Wasenweiler Gemarkung.

Bis zur Gemarkungsgrenze Bötzingen will die Gemeinde Gottenheim in Zusammenarbeit mit dem Angelsportverein die Pflegemaßnahmen und die Umgestaltung an der Murre in diesem und in den folgenden Jahren fortsetzen. Der Gewässerrand soll von größeren Bäumen frei bleiben – einzelne Erlen und Stieleichen dürfen aber wachsen, so der Bürgermeister. Die Pflegemaßnahmen an der Murre werden nun in das Ökokonto der Gemeinde Gottenheim eingerechnet. So kann die Umstrukturierung und Renaturierung der Murre künftig als Ausgleichsmaßnahme etwa bei der Erschließung neuer Gewerbeflächen oder im Zuge des Weiterbaus der B-31-West eingebracht werden. „Die Gottenheimer Landwirte können auf diese Weise entlastet werden“, betont der Bürgermeister. Denn die Umwandlung von landwirtschaftlich genutzten Flächen in naturnahe Bereiche als Ausgleich von Baumaßnahmen und Versiegelungen könnten durch solche Gewässerprojekte, die im Übrigen sehr nachhaltig seien und wenig Pflege bräuchten, oftmals vermieden werden.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Resolution zum französischen Kernkraftwerk Fessenheim

Aufgrund der katastrophalen und tragischen Auswirkungen des Atomunfalls von Fukushima in Japan, ausgelöst durch ein starkes Erdbeben, sind die Bürgerinnen und Bürger am Oberrhein sehr besorgt wegen eines möglichen großen Störfalles oder Unfalles im Atomkraftwerk Fessenheim.

Angesichts vieler offener Fragen zum Betrieb, zur Sicherheit der Anlage und zu den Auswirkungen eines Unfalls im Bereich des sogenannten Restrisikos dieser Anlage verabschiedet der Gemeinderat der Gemeinde Gottenheim in seiner Sitzung am 18.04.2011 folgende

#### Resolution:

1. Der Gemeinderat ist von der Sorge getragen, dass die Vielzahl der technischen Mängel am ältesten Kernkraftwerk Frankreichs in Fessenheim zu einem Unfall führen können, der unsere Heimat im weiten Umkreis für lange Zeit unbewohnbar machen würde.

Die aktuellen Erfahrungen in Japan zeigen, dass trotz der von den Aufsichtsbehörden als sicher beurteilten techni-

schen Auslegung einer Anlage Ereignisse auftreten können, die – im Vergleich mit anderen technischen Risiken – zu unabschätzbaren und katastrophalen Schäden führen können.

In Fessenheim bestehen nach heutigem Stand von Technik und Wissenschaft zu viele offene Fragen zur Sicherheit der Anlage hinsichtlich Schutz vor möglichen Erdbeben, Überschwemmungen, Flugzeugabstürzen oder terroristischen Angriffen.

#### Der Gemeinderat fordert deshalb die Stilllegung des Kernkraftwerkes Fessenheim.

2. Die zuständigen Oberbehörden, namentlich
  - die Landesregierung Baden-Württembergs und die Bundesregierung
  - Die Exekutive der grenznahen Kantone in der Schweiz und der Schweizerische Bundesrat
  - die Verantwortlichen des Département Haut Rhin und die zuständigen Minister in Frankreich

werden aufgefordert, die Anliegen dieser Resolution in geeigneter Weise zu unterstützen.

3. An die Stelle von Atomenergie soll in Europa eine nachhaltige und dezentrale Energiewirtschaft treten, die auf Energieeffizienz und erneuerbare Energiequellen setzt. Diese Zielsetzungen dienen auch dem weltweiten Klimaschutz.

### Wasserzähler-Austauschaktion 2011

Nach dem Eichgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, im Turnus von sechs Jahren die Kaltwasserzähler auszutauschen. Die entsprechenden Wasserzähler werden ab sofort von unserem Wassermeister, Herrn Hubert Maurer, ausgetauscht.

#### Wir bitten die betroffenen Hauseigentümer darauf zu achten, dass die Wasserzähler gut zugänglich sind.

Sollten Sie von unserem Herrn Hubert Maurer nicht angetroffen werden, so finden Sie eine entsprechende Mitteilung zur Terminvereinbarung in Ihrem Briefkasten.

Rechnungsamt



## DAS RATHAUS INFORMIERT

### Rathaus geschlossen

Am Donnerstag, 12. Mai 2011 bleibt das Rathaus Gottenheim wegen des Betriebsausflugs geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

### Herzlichen Glückwunsch

**02.05.2011**  
Maria Anna Klumpp 81 Jahre

**09.05.2011**  
Franz Hermann Puls 79 Jahre

**14.05.2011**  
Eva Inge Heublein 80 Jahre

**17.05.2011**  
Erich Alfred Leo Reisacher 79 Jahre

**21.05.2011**  
Marion Charlotte Elfriede Flügge 82 Jahre

**24.05.2011**  
Martha Schulz 86 Jahre

**25.05.2011**  
Edith Baschnagel 77 Jahre

**26.05.2011**  
Klara Brieger 70 Jahre

**28.05.2011**  
Martin Hunn 72 Jahre

**30.05.2011**  
Erwin Hunn 70 Jahre

**31.05.2011**  
Joachim Wolfgang Bamert 74 Jahre

### Fundsachen / Warenbörse

- 1 Sonnenbrille, 1 Lesebrille, 1 Gehstock (gefunden bei der Bäckerei Heitzmann)
- 1 Fahrrad Marke: Fischer, Farbe: lila/rosa
- 1 Armbanduhr schwarz mit Kunststoffband (gefunden beim Angelweiher am 1. Mai)

Die Fundsachen können im Rathaus abgeholt werden.

### Das Fest der goldenen Hochzeit durfte das Ehepaar Richard und Maria-Luise Dellenbach am 27. April 2011 feiern



Bürgermeister Volker Kieber gratulierte dem Jubelpaar im Namen der gesamten Einwohnerschaft und überreichte ein Geschenk der Gemeinde. Das Jubelpaar freute sich auch über die Glückwünsche der Landrätin und des Ministerpräsidenten.

### Veranstaltungen im Mai 2011

bis 08.05.	Tennisclub	Schnupperwoche	
Sa., 07.05.	Akkordeonspielring	Muttertagskonzert	Halle
So., 08.05.	BE-Gruppe	Café-Treff	Bürgerscheune
Mi., 11.05.	Bürgerversammlung	Gemeinde	Halle
Fr., 13.05.	Bürgerinitiative B 31	Generalversammlung	
Sa., 14.05.	BUND Dr. Bammert	Botanische Wanderung	
Do., 19.05.	BE-Gruppe	Kultur in der Scheune	
Fr., 20.05.	Narrenzunft	Generalversammlung	
Sa., 21.05.	Gemeinde	Neubürgerempfang	Halle
So., 22.05.	Tennisclub	Tag der offenen Tür	
Do., 26.05.	Musikschule	Musikvorspiel	Feuerwehrhaus
Fr., 27.05.	Jugendclub	Generalversammlung	
Sa., 28.05.	Kath. Kirche	Firmung	
So., 29.05.	Musikverein	Jugendvorspiel	Halle

### Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis – Radarmessung

Datum: 27.04.2011  
Zul. Höchstgeschwindigkeit: 30  
Messpunkt: Bergstraße  
Einsatzzeit: 5.50 – 9.00 Uhr  
Gemessene Fahrzeuge: 620  
Beanstandungen: 61  
Höchstgeschwindigkeit: 56

Datum: 27.04.2011  
Zul. Höchstgeschwindigkeit: 30  
Messpunkt: Bahnhofstraße  
Einsatzzeit: 9.25 – 12.00 Uhr  
Gemessene Fahrzeuge: 190  
Beanstandungen: 23  
Höchstgeschwindigkeit: 50



### Abfallwirtschaft (ALB) Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

### RAZ Breisgau (Regionales Abfallzentrum) wird am 14. Mai 2011 eröffnet

Am Samstag, dem 14. Mai ist es soweit. Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald (ALB) stellt der Bevölkerung mit dem neuen RAZ Breisgau im Gewerbepark in Eschbach eine wichtige regionale Einrichtung zur Abgabe von Wertstoffen und Abfällen bereit.

Seit einigen Wochen war in der bereits nutzbaren Halle die Sperrmüllannahme abgewickelt worden. Mit der Fertigstellung des Betriebsgebäudes, der Eingangswaage und den Außenanlagen sind jetzt sämtliche Voraussetzungen für den Regelbetrieb gegeben.



Gebührenfrei angenommen werden alle klassischen Wertstoffe wie Schrott, Papier und Kartonage, Elektroschrott, Kork, DVD und CD, Flaschenglas, daneben kleinere Mengen Grünschnitt sowie Sperrmüll mit Sperrmüllkarte.

Gebührenpflichtig sind alle sonstigen Abfälle wie Gewerbe- und Baustellenabfälle sowie Restmüll und Sperrmüll ohne Karte.

Die unterschiedlichen Gebühren richten sich nach der Abfallwirtschaftssatzung und sind

vor Ort sowie im Internet unter [www.breisgau-hochschwarzwald.de](http://www.breisgau-hochschwarzwald.de) zu erfahren. Die Betriebsmannschaft steht gerne persönlich vor Ort für Auskünfte zur Verfügung.

#### Das RAZ Breisgau hat folgende Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag	09 – 15 Uhr
Donnerstag und Freitag	12 – 18 Uhr
Samstag	08 – 12 Uhr

#### Adresse:

RAZ Breisgau (Gewerbepark Breisgau)  
Ehrenkirchener Straße 3, 79427 Eschbach  
Telefon: 0162 2809527  
E-Mail: [bernd.koenig@lkbh.de](mailto:bernd.koenig@lkbh.de)



## DIE KIRCHEN INFORMIEREN

### Katholische Kirche

#### Pfarrbüro Kirchstraße 10 79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: [pfarrbuero.gottenheim@se-go.de](mailto:pfarrbuero.gottenheim@se-go.de)

Homepage: [www.se-gottenheim.de](http://www.se-gottenheim.de)

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/  
Todesfall)

#### Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

**(Keine Sprechzeiten am Di., 10.05. und Do., 12.05.)**

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

#### Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

##### Freitag, 06.05.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

##### Samstag, 07.05.2011

16:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Trauung  
von Doris Hoffmann und Stefan Lupberger  
**Bitte beachten Sie:**

**18:30 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier zum Florianstag mit der  
Feuerwehr

##### Sonntag, 08.05.2011 –

#### Erstkommunion in Bötzingen

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**  
Eucharistiefeier mit Halleluja- Lieder-  
buch – 2. Opfer für Max Dangel und  
Anna Hartenbach; im Gedenken an Mathilde  
und Dirk Dangel, Gertrud Hess geb. Schätzle  
und die Verstorbenen der Familien Hess und  
Schätzle

**10:15 Uhr Bötzingen, Haus Inigo:** Ab-  
holung der Erstkommunionkinder

**10:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius:** Eu-  
charistiefeier mit Erstkommunion, mitgestal-  
tet vom Kinderchor

**18:30 Uhr Bötzingen, St. Alban:** Maian-  
dacht

##### Dienstag, 10.05.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

**18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius:** Eu-  
charistiefeier, anschl. euchar. Anbetung

##### Mittwoch, 11.05.2011

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Ro-  
senkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eu-  
charistiefeier

##### Donnerstag, 12.05.2011

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosen-  
kranz

**18:30 Uhr Bötzingen, St. Alban:** Eucharis-  
tiefeier

##### Freitag, 13.05.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

##### Samstag, 14.05.2011

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe  
von Nevio John Vincent Martins Neiva

#### Bitte beachten Sie:

**18:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus:** Eu-  
charistiefeier mit Halleluja-Liederbuch

##### Sonntag, 15.05.2011 –

#### Erstkommunion in Gottenheim

#### Bitte beachten Sie:

**09:00 Uhr Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**  
Eucharistiefeier

**10:15 Uhr Gottenheim, Schule, Zi.10:** Ab-  
holung der Erstkommunionkinder

**10:30 Uhr Gottenheim, St. Stephan:** Eu-  
charistiefeier mit Erstkommunion, mitgestal-  
tet von der Band Exodus

**18:30 Uhr Bötzingen, St. Laurentius:** Mai-  
andacht

#### Aktuelle Termine:

##### Dienstag, 10.05.2011

16:00 Uhr - 18:00 Uhr **Gottenheim,**  
**Grundschule:** Die Pfarrbücherei ist ge-  
öffnet

16:30 Uhr **Gottenheim, Zimmer 10:** Pro-  
be des Spatenchors

17:00 Uhr **Gottenheim, Zimmer 10:** Pro-  
be des Kinderchors

##### Mittwoch, 11.05.2011

10:00 Uhr - 11:30 Uhr **Gottenheim ,**  
**Schule, Zi. 10:** Treffen der Mutter-Kind-  
Gruppe

#### Termine für die Erstkommunion-Vorbereitung

##### Erstkommunion-Proben

Donnerstag, 12.05.2011, 16:00 Uhr, St. Ste-  
phan, Gottenheim

Freitag, 13.05.2011, 16:00 Uhr, St. Stephan,  
Gottenheim

#### Fahrt ins Blaue

Am **Dienstag, 17.05.2011**, findet wieder für  
Jung und Alt aus der ganzen Seelsorgeein-  
heit eine Fahrt ins Blaue statt. Die **Abfahrts-**  
**zeiten** sind:

**12:30 Uhr in Bötzingen** am Stockbrunnen  
und an der Winzergenossenschaft

**12:45 Uhr in Gottenheim** beim Feuerwehr-  
haus

#### Anmeldung möglich bei:

Gabi Danzeisen, Tel.-Nr. 07663 3086 oder  
Brigitte Ambs, Tel.-Nr. 07663 6758. Wir freu-  
en uns über viele Teilnehmer.

*Das Team des Altenwerks*

#### Frauenabend

#### Thema: Mütter – Töchter – Beziehung

Herzliche Einladung zum Frauenabend am  
**Mittwoch, den 18. Mai 2011 um 20.00 Uhr**  
im **Pfarrsaal St. Jakobus, Eichstetten** zum

Thema: Mütter – Töchter – Beziehung  
Mutter-Tochter-Beziehungen gibt es so vie-  
le, wie es Mütter und Töchter gibt. Wenn  
auch nicht alle Frauen Mutter sind, ist doch  
jede Tochter.

Mütter und Töchter haben ein Idealbild, wie  
eine Beziehung aussehen sollte. Geprägt  
von Vertrauen, Seelenverwandtschaft,  
Freundschaft, gegenseitigem Respekt bleibt  
dieses Idealbild allerdings das, was es ist –  
eben ein Ideal. Die Realität der Beziehung  
sieht oft ganz anders aus ...

In ungezwungener Runde wollen wir dieser  
höchst spannenden und einzigartigen Bezie-  
hung an unserem Abend ein wenig auf die  
Spur und miteinander ins Gespräch kom-  
men.

*Auf Ihr Kommen freuen sich*

*Annette Hornecker, Cornelia Reisch und  
Mechthild Rühle*

#### Einweihung des Gemeindehauses

#### St. Stephan steht vor der Tür

#### Die Arbeiten am Bau und die Vorbereitungen für das Fest laufen auf Hochtouren

Am Sonntag, 05.06.2011, wird das Gemein-  
dehaus festlich eingeweiht. Die Einweihung  
ist gleichzeitig das Pfarrfest. Vor 2 Jahren  
haben wir das Gemeindehaus mit dem Pfarr-  
fest geschlossen und können es dieses Jahr  
mit dem nächsten Pfarrfest wieder eröffnen.  
Beginnen werden wir um 10:30 Uhr mit ei-



nem Festgottesdienst, der von der Band Exodus gestaltet wird. Nach dem Mittagessen wird das Gemeindehaus von Herrn Pfarrer Ramming gesegnet und der Gemeinde für die Nutzung übergeben.

Damit der Tag gelingt, sind viele Vorbereitungen nötig und es werden viele Helfer für den Aufbau, für den reibungslosen Ablauf am Tag und für den Abbau benötigt. Das Gemeindeteam ist schon weit in der Planung fortgeschritten und freut sich über viele Kuchen Spenden und Helfer. Möchten Sie das Team unterstützen, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Noch müssen viele Handwerker am und im Gebäude arbeiten, aber die Fortschritte sind für jedermann sichtbar. Bis zur Einweihung wird das Gemeindehaus noch nicht vollständig eingerichtet sein. Das liegt u. a. an der knappen Finanzlage, die uns immer wieder zwingt den Baufortschritt abzuwarten. In Absprache mit dem Ordinariat und der Verrechnungsstelle ist spät die Entscheidung getroffen worden, die Küche doch zu ersetzen.

Wir sind nach wie vor auf Spender und Spenderinnen angewiesen. Auch die Gründung des Freundeskreises wird ein Beitrag dazu sein, dass Gemeindehaus weiter auszustatten, den Betrieb und den Unterhalt sowie die Finanzierung zu sichern. Näheres hierzu erfahren Sie demnächst.

Wir freuen uns, Sie am 05.06.2011 im Gemeindehaus St. Stephan zu begrüßen und mit Ihnen die gelungene Sanierung zu feiern. Das Gemeindeteam

#### Sprechzeiten:

##### Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,  
09:00 bis 12:00 Uhr

**(nicht am Di., 10.05. und Do., 12.05.)**

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

##### Pfarrer Markus Ramming im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramming@se-go.de

##### Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

##### Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-12

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

### Evangelische Kirche

Bergstraße 38

Tel. 07663 1238 – FAX 99728

Internet: [www.ekiboetz.de](http://www.ekiboetz.de)

E-Mail: [boetzingen@kbz.ekiba.de](mailto:boetzingen@kbz.ekiba.de)

#### Misericordias Domini, 08.05.2011

09:45 Uhr Gottesdienst

09:45 Uhr Kindergottesdienst, die Kindergartenkinder treffen sich im Evangelischen Kindergarten

11:15 Uhr Gottesdienst in ökumenischer Gastfreundschaft im Pflegeheim der Ev. Stadtmission Bötzingen. An diesem Gottesdienst können auch Personen teilnehmen, die nicht im Pflegeheim wohnen

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Joh. 10 ff.

**Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.**

#### Montag 09.05.2011

14.30 Uhr Seniorenkreis, zu einem gemütlichen Nachmittag laden wir Sie herzlich ein. Thema: Magdalena Schulz zeigt Bilder aus Ihrer Diasammlung

#### Dienstag 10.05.2011

20.00 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Sitzung des Evangelischen Kirchchengemeinderates

#### Mittwoch 11.05.2011

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation

16.00 Uhr Konfirmanden: Vorbereitung des Gesprächsgottesdienstes für die Anspielgruppe und die Predigtgruppe in der Kirche

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht in den Räumen der Kirchlichen Sozialstation für die „Auswendig-Lern-Gruppe“

17.00 Uhr Mädchenjungschar

18.00 Uhr Konfirmandeneltern und Konfirmanden/innen „Kränzeln“. Wir treffen uns in der Mühlgasse 27. Bitte denken Sie an eine Rebschere!

#### Donnerstag 12.05.2011

18.00 Uhr Bubenjungschar

#### Freitag, 13.05.2011

16.15 Uhr Flötenchor

17.00 Uhr Generalprobe für den Gesprächsgottesdienst für alle Konfirmandinnen und Konfirmanden.

19:00 Uhr Jugendgruppe Esperanza

#### Öffnungszeiten des Pfarramts

(in der Bergstraße 38, 1. OG):

Tel. 07663 1238

Dienstag:durchgehend von

09.00 – 15.00 Uhr

Freitag:09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: [ekiboetz@t-online.de](mailto:ekiboetz@t-online.de)

#### Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen

Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

*Evangelisches Pfarramt*

## DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

### Neues vom Bildungshaus Gottenheim KiBiZ

Unser Gottenheimer Bildungshaus arbeitet derzeit bereits sehr erfolgreich im **dritten Themenkreis**.

Ein vom Förderverein veranstalteter Abend mit sehr unterschiedlichen thematischen Schwerpunkten verdeutlichte u.a. jedoch, dass trotz Plakatwänden und Blättleberichten im Dorf noch recht wenig Genaueres über unser Kinderbildungszentrum KiBiZ bekannt

ist. Deshalb möchten wir hier unsere Arbeit nochmals kurz umreißen:

Das Bildungshaus wurde und wird von den beteiligten Kindern sehr begeistert angenommen!

Sie kommen jeden Dienstag freudig zu den KiBiZ-Stunden und haben bereits eine gewisse positive Routine gewonnen – was im Hinblick auf eine bruchlose und angstfreie Bildungsbiographie durchaus so gewollt und initiiert ist. Auch die Regenbogenkinder, d.h. die Kindergartenkinder im letzten Kindergartenjahr aus allen Gruppen, kennen sich in-

zwischen in der Schule gut aus. Sie bewegen sich sicher im Schulhaus, finden eigenständig die verschiedenen Räume und Toiletten, kennen und beherzigen aber ebenso auch schon die Schulregeln und die Pausenordnung. Sie haben sogar bereits Lieblingsplätze, auf die sie sich in der Pause freuen ... Die Erstklässler wiederum sind begeistert, in den KiBiZ-Stunden wieder einmal im Kindergarten sein zu können und beide Gruppen genießen es stets, wieder gemeinsam etwas mit ihren „früheren“ Freunden zu unternehmen.



### Wie läuft so ein Bildungshaustreffen ab?

Wie bereits früher hier dargelegt, gibt es immer ein Rahmenthema des Monats (bisher waren das „Fastnacht“ im Februar, „Frühling“ im März und „Ostern“ im April), das unter jeweils vier unterschiedlichen spezifischen Schwerpunkten erforscht, erfahren und erarbeitet wird: Z.B. unter sprachlich-kognitivem, musischem, kreativem, grobmotorischem, rhythmischem ... Aspekt. Im Laufe des Monats nimmt jedes Kind an dem jeweiligen Rahmenthema mit jedem angebotenen Schwerpunkt teil.

Die Kindergartenkinder kommen immer zur dritten Unterrichtsstunde mit den beiden teilnehmenden Erzieherinnen Frau Scheuble und Frau Armbruster in die Schule und treffen sich im TW-Raum mit den Kindern der ersten Klasse und den beiden teilnehmenden Lehrerinnen Frau Vogel und Frau Mahlau. Wir begrüßen uns, singen unser Lied und besprechen den Tag. Die einzelnen Gruppen (Seesterne, Seepferdchen, Delfine und Wasserschildkröten) werden danach jeweils einem Erwachsenen zugeordnet und begeben sich in einen Raum im Schulhaus oder im Kindergarten – je nachdem, wo ihr Angebot an diesem Dienstag stattfindet. Es gibt natürlich auch Exkursionen. Die Gruppen bleiben zusammen bis einschließlich der vierten Schulstunde – d.h. der Bildungshausunterricht umfasst immer eine Doppelstunde und die große Pause. Innerhalb dieser Zeit wird also auch gemeinsam gevespert und an der Hofpause der Grundschule bzw. der freien Draußenspielzeit im Kindergarten teilgenommen. Abschließend gibt es jeweils eine Abschlussrunde und die Schulkinder bringen ihre Kindergartenfreunde wieder in den Kindergarten bzw. umgekehrt. Damit unsere Arbeit für Eltern und weitere Interessierte durchgängig transparent wird, stellen wir von jedem Schwerpunkt jedes Themas ein Plakat her, also **jeweils vier Plakate pro Monatsthema**, das zwei Wochen lang im Kindergarten und danach zwei Wochen lang in der Schule ausgehängt wird. Anschließend werden diese Plakate in der Schule archiviert. Darüberhinaus haben wir sowohl im Kindergarten als auch in der Schule je einen **KiBiZ-Ordner**, der bei Interesse eingesehen werden kann. Er enthält die Stundenentwürfe aller Bildungshausstunden sowie die Fotos der Bildungshausplakate.

Um unsere Arbeit noch transparenter zu machen, werden Elternvertreter von Schule und Kindergarten sowie Herr Kieber und Frau Rempe zur **Hospitation einer KiBiZ-Doppelstunde** eingeladen. Das Datum wird dem Personenkreis noch rechtzeitig bekanntgegeben.

Eine **Reflektionsgruppe** bestehend aus Elternbeiräten und uns beteiligten Pädagogen wird die Arbeit des Bildungshauses noch vor den Sommerferien überdenken und gegebenenfalls überarbeiten. Auch der Termin des Reflektionstreffens wird den betreffenden Teilnehmern noch rechtzeitig mitgeteilt werden.

### Unser Gottenheimer Bildungshaus arbeitet jedoch noch weit über diese Dienstagstermine hinaus:

So nehmen die Regenbogenkinder dieses Jahr an Angeboten des alljährlichen **Aktionstags** der Schule teil und das **Kindergartensommerfest** und das **Schulfest** anlässlich der Präsentation des Aktionstags werden gleichzeitig stattfinden und sich gegenseitig ergänzen. Wie genau diese Verknüpfung stattfindet, wird wiederum in einer Steuergruppe geplant und organisiert werden.

Nicht zuletzt seien hier jedoch auch all die **Aktionen** erwähnt, die wir in unserem Kindergarten und in unserer Schule „schon immer“, d.h. bereits vor der Benennung zum Bildungshaus, durchführten. Diese bereits seit Jahren bewährten Aktionen fanden bisher **im Rahmen der Kooperation Schule-Kindergarten oder des Sozialen Lernens durch Jahrgangsmischung innerhalb der Schule bzw. des Kindergartens statt. Sie sind ganz im Sinne eines Bildungshauses und dieses Modell quasi vorwegnehmend und werden natürlich weitergeführt!**

In Gesprächen wurde deutlich, dass auch die bereits langjährig sehr erfolgreich durchgeführten, klassenübergreifenden und schullebenprägenden Aktionen der Schule nicht allgemein bekannt sind. **In jedem Monat findet in unserer Schule mindestens eine solche altersgemischte Unternehmung statt.** Diese Tradition unserer Schule ist Teil unseres pädagogischen Konzepts und sicher mit ein Grundstein der friedlichen, familiären Atmosphäre unserer Schule, die jedem Besucher und Vertretungslehrer und wir denken auch den Eltern unserer Schüler und nicht zuletzt den Schülern selbst auffällt. Es würde zu weit führen, alle diese Aktionen im Einzelnen hier aufzulisten und zu erläutern, sie sind in einer Power-Point-Präsentation im Netz unter: <http://www.gottenheim.de/ghschule/SchuleGottenheim2010.pdf> abrufbar.

Um einen kurzen Eindruck zu geben, von was hier die Rede ist, seien nur einige Schlagworte genannt, wie Frederik-Woche, Martiniflohmarkt, gemeinsame Weihnachtsfeier, Gottesdienstfeier, Schneetag, Schulsürmen, Aktionstag, Theaterbesuch bzw. Cargotheater in der Schule, Verkehrskasper, Schulfest ...

Wir freuen uns mit den Kindern über unser Bildungshaus.

*Das Gottenheimer KiBiZ-Team  
Frau Scheuble, Frau Armbruster,  
Frau Vogel, Frau Mahlau*

## Anmeldung zum Ganztagesangebot für Kinder der 1. – 7. Klassen an der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen für das Schuljahr 2011/2012

Ab Montag, den 09.05.2011 können alle Eltern, deren Kind(er) im kommenden Schuljahr das Ganztagesangebot an der Wilhelm-August-Lay-Schule besuchen soll(en), diese anmelden. Dies ist auch für die Kinder notwendig, die das Ganztagesangebot derzeit bereits besuchen.

Wir bitten alle Eltern, die bereits sicher wissen, dass sie die Betreuung ihres Kindes im Rahmen des Ganztagesangebotes im kommenden Schuljahr benötigen, ihr(e) Kind(er) zeitnah anzumelden, da die Betreuungsplätze begrenzt sind.

Anmeldeformulare erhalten Sie im Rathaus bei Angelika Ott, Zimmer 10, Tel. 07663 9310-30, [angelika.ott@boetzingen.de](mailto:angelika.ott@boetzingen.de).

Bei inhaltlichen Fragen zum Ganztagesangebot können Sie sich gerne an die Schulleitung der WAL-Schule, Herrn Bernd Friedrich, Tel. 07663 6083-60, oder Frau Heike Thunert, Tel. 07663 6083-70, wenden.

## Hören, Sehen, Ausprobieren

### Musikschule lädt musikinteressierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Info-Tag ein

Am **Samstag, 14. Mai** veranstaltet die Musikschule im Breisgau von **10.30 bis 13.00 Uhr** ihren **Infotag in der Grundschule in March-Hugstetten**. Hier kann jeder nach Herzenslust Instrumente ausprobieren und sich von den Fachlehrern beraten lassen. Gefällt mir der Klang der Trompete oder soll es doch lieber die Klarinette sein? Ist Geige spielen wirklich so schwer? Welches Instrument passt am besten zu mir und was wird an der Musikschule alles angeboten?

Beim Infotag beantwortet das Team der Musikschule alle Fragen rund um den Musikunterricht. Auch über die Angebote für die Kleinen und Kleinsten ab 6 Monaten kann man sich informieren.

Die Musikschule im Breisgau wird von den Mitgliedsgemeinden Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, Glottertal, Gundelfingen, Heuweiler, March und Umkirch getragen. Ca. 1800 Schülerinnen und Schüler stehen im Unterricht. Egal ob Vorschulkinder, Schulkind, Jugendlicher oder Erwachsener, die Musikschule hält für jede Altersgruppe etwas bereit. Das Instrumentenkarussell – das Ausprobieren von 3 verschiedenen Instrumenten – sowie die 6er- und 12er-Karten für Erwachsene entwickeln sich zwischenzeitlich zu Klassikern. Ballettunterricht in Gundelfingen runden ein umfangreiches Unterrichtsangebot ab.

Alle Informationen können auf der Homepage der Musikschule im Breisgau ([www.musikschule-breisgau.de](http://www.musikschule-breisgau.de)) nachgelesen werden oder erhalten Sie persönlich/telefonisch in der Geschäftsstelle in Gundelfingen Tel. 0761 589891.



## Volkswbildungswerk

### Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger  
Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen  
Tel.: 07663 931020, Fax: 07663 93107720  
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de  
Internet: www.vbwboetzingen.de

### Folgende Kurse und Seminare beginnen: Bötzingen:

#### 501.030 E-Mail- und Internet-Einführungskurs

Dienstag, 10.05.2011, 18.30 – 21.30 Uhr,  
3 x, Realschule, Multimediaraum, 2. OG

#### 105.030 Vererben 2011 – Ehegatten, Singles und Lebensgefährten

Mittwoch, 11.05.2011, 19.00 – 20.30 Uhr,  
2 x, Festhalle-Anbau

#### 211.250 Erstellung eine Fotobuches aus eigenen digitalen Bildern (Internet und Print)

Samstag, 14.05.2011, 9.30 – 16.30 Uhr,  
Realschule, Multimediaraum, 2. OG

### Eichstetten:

#### 111.110 Ausstellungen und Aktionstage im Dorfmuseum Eichstetten

Altweg, Haus 93, von Mai bis November 2011, [www.eichstetten.de/ortsinfo/museum](http://www.eichstetten.de/ortsinfo/museum)

#### 100.160 Bienen und Hummeln beobachten und Lebensräume für sie schaffen

– ein Kooperationsprojekt mit der Stiftung Kaiserstühler Garten –  
Freitag, 13.05.2011, 17.00 Uhr, Samengarten, Am Ende des Altwegs

## DIE VEREINE INFORMIEREN



**SV Gottenheim e.V.**  
gegründet 1922

### ▲ Fußball

#### Ergebnisdienst:

SVG Frauen II – SG Simonswald Frauen 6:0  
SVG A – SG Hügelheim A ausgef.  
SG Hügelheim C – SVG C 1:2

#### Spielberichte:

##### SVG Frauen II –

##### SG Simonswald Frauen 6:0

Die perfekte Einstellung zum Spiel und zum Gegner ist eine sehr gute Voraussetzung um ein Heimspiel so überlegen zu gewinnen wie dies gegen die SG Simonswald. Unsere Mannschaft präsentierte sich in einer tollen Spiellaune. Bereits in der 6. Minute hat Sarah Gudicek durch ihr 1:0 das beherzte Spiel unserer Mannschaft belohnt. Danach war Simonswald sichtlich beeindruckt und stand sehr defensiv in der eigenen Hälfte. Das war auch notwendig denn unsere Mannschaft machte mächtig Druck. Dennoch brauchte es bis zur 32. Minute ehe wiederum Sarah Gudicek zum hochverdienten 2:0 traf. Die zweite Halbzeit gestaltete sich noch sehenswerter. Mit einer guten Laufarbeit machten unsere Spielerinnen weiter Druck und ließen, zur Freude des Trainers, nun auch Ball und Gegner laufen. Tore waren die logische Folge: 3:0 durch Melanie Nieberle in der 54. Minute, 4:0 durch Yvonne Hess in der 62. Minute, 5:0 durch ein von Jana Koppermann provoziertes Eigentor in der 75. Minute und, mit einem sehenswerten Schuss das 6:0 durch Uli Bank in der 81. Minute. Es hat richtig Spaß gemacht der gesamten Mannschaft zuzuschauen, dickes Lob vom Trainer an alle Spielerinnen.

Ein großes Dankeschön gilt unserer Torfrau Verena Schill für ihre Unterstützung. Auch wenn Verena sich nicht beweisen konnte, hat sie für Ruhe und Sicherheit gesorgt.

#### Die nächsten Spiele im Überblick: Freitag, 06.05.2011

17.00 Uhr SC Reute E II – SVG E II  
18.00 Uhr SC Kiechlingsbergen E I – SVG E I

#### Samstag, 07.05.2011

12.30 Uhr SVG D – SG Merdingen D (in Bötzingen)

13.30 Uhr SVG C – FC Bad Krozingen C  
15.00 Uhr SVG D II – SG Steinensstadt D II (in Bötzingen)

15.00 Uhr SG Oberrotweil A - SVG A

15.15 Uhr VfR Pfaffenweiler CM – SVG CM

15.45 Uhr SVG I – ASV Merdingen I

18.15 Uhr SVG II – ASV Merdingen II

#### Sonntag, 08.05.2011

12.45 Uhr SVG Frauen I – FC Hausen i.W. Frauen

14.00 Uhr SV St. Peter BM – SVG BM

#### Mittwoch, 11.05.2011

19.30 Uhr SG Buggingen Frauen – SVG Frauen II

#### Liebe fußballbegeisterte Kinder,

der SV Gottenheim nimmt für die Rückrunde wieder Spieler und Spielerinnen für unsere F-Jugend (Jahrgang 2002/2003) und G-Jugend (Jahrgang 2004 und jünger) auf. Das Training der F- und G-Jugend findet mittwochs ab 16:30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

#### Nachpächter gesucht

Der SV Gottenheim sucht für seinen Clubheim-Neubau einen Pächter.

Da der bisherige Pächter zum 30.06.2011 sein Pachtverhältnis beendet, suchen wir zum **01.08.2011** einen Nachpächter.

Anfragen/Bewerbungen bitte per E-Mail an [streicher@svgottenheim.de](mailto:streicher@svgottenheim.de) oder telefonisch unter 07665 942834!

### ▲ Sportwoche beim SVG

Der SVG führt vom 10. Juni bis 18. Juni 2011 sein traditionelles Pfingst-Fußball-Turnier durch.

**Hierzu wollen wir die gesamte Einwohnerschaft aus Gottenheim einladen, um**

**mit uns das Pfingstturnier zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen.**

#### Freitag, den 10. Juni 2011: Straßenturnier Das SVG Gauditurnier für Nachbarn

Dieses Jahr wollen wir wieder ein Straßenturnier durchführen. Es findet am **Freitag, den 10. Juni 2011 ab 18:00 Uhr** statt. Anmeldungen bitte bis spätestens **13. Mai 2008 an Sunja Noack, Tel.: 5981 oder über E-Mail: [josu.noack@t-online.de](mailto:josu.noack@t-online.de)**.

Damit das Turnier gelingt benötigen wir Ihre Mithilfe, indem Sie und Ihre Nachbarn eine Straßemannschaft stellen. Hierbei soll vor allen Dingen der Spaß im Vordergrund stehen und nicht nur die Platzierung. Trotzdem müssen einige Regeln für das Turnier aufgestellt werden.

#### Richtlinien Straßenturnier:

Jede Mannschaft darf aus beliebig vielen Spielern/innen bestehen, die in der jeweiligen Straße/Straßenspielgemeinschaft wohnen. Von diesen Spielern dürfen sich jeweils nur 6 Spieler/Spielerinnen (5 Feldspieler, 1 Torwart) auf dem Feld befinden. Während des Spiels **muss immer eine weibliche Person und ein Kind bzw. ein/e Jugendliche/r von 10 bis 14 Jahren auf dem Spielfeld sein.**

#### Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu

**Damit es etwas einfacher wird eine Straßemannschaft aufzustellen, wird die Aktivitätsbeschränkung aufgehoben. Das bedeutet, dass nicht nur 1 Aktivspieler auf dem Feld mitspielen darf.**

Ein Spieler darf während des gesamten Turniers nur in einer Mannschaft spielen. Die Spielzeit beträgt 10 Minuten pro Spiel ohne Pause und Seitenwechsel. Da auf dem Kunstrasen gespielt wird, sind **keine Fußballschuhe mit Schraubstollen zulässig.**

#### Freitag, den 10. Juni 2011

Vereinsturnier ab ca. 20:00 Uhr  
Einladungen werden den einzelnen Vereinen schriftlich zugestellt.





### **Pfingstsamstag, den 11. Juni 2011**

AH-Turnier ab 14:00 Uhr

ab ca. 20:00 Uhr – Elfercup  
Anmeldungen bitte bis 13. Mai 2011 bei  
Bernd Wohleb: Tel.: 07665 99736 oder per  
E-Mail: bernd.wohle@gmx.de

### **Pfingstsonntag, den 12. Juni 2011**

Damenturnier ab 12:00 Uhr  
Abends: 80er- und 90er-Jahre-Disco

### **Pfingstmontag 13. Juni 2011**

auf dem Sportgelände des SVG

#### **Dorf Olympiade 2011**

Sportlich, spaßiger Wettkampf mit verschiedenen Disziplinen.

Wir suchen:

Mannschaften (6-8 Personen) aus:

- Vereinen
- Firmen
- Familien
- Nachbarn
- Cliques

(Mitmachen können alle, auch Kinder ab 8 Jahre)

Anmeldung / Infos:

Timo Wiedemann  
07665 9429991  
wiedemann@svgottenheim.de

Elke Selinger

07665 51287  
tulpe22-elke@web.de

#### **Über zahlreiche Anmeldungen würden wir uns freuen.**

Eine Beschreibung der verschiedenen Disziplinen gibt es in den nächsten Gemeindeclättchen oder auf der Internetseite [www.svgottenheim.de](http://www.svgottenheim.de).

### **Freitag, den 17. Juni 2011**

Narrenzunft-Turnier  
Abends spielt die Band Cocktail

### **Samstag, den 18. Juni 2011**

Offenes Grümpeltturnier:

Anmeldungen bis zum 13.05.2011 an Adrian Ludwig  
Tel.: 07665 9429273 oder per  
E-Mail: ludwig@svgottenheim.de.

Abends ab ca. 21:00 Uhr Just Beat, Disco mit den neuesten Hits



## **Mitgliederversammlung des Fördervereins des SV Gottenheim**

### **Bandenwerbung kommt gut an**

Der Förderverein des Sportvereins Gottenheim hatte kürzlich zur Generalversammlung ins Clubheim des SV Gottenheim (SVG) eingeladen. Der erste Vorsitzende Thomas Zimmermann freute sich besonders, Bürgermeister Volker Kieber, Gemeinderat und Kassenprüfer Lothar Zängerle sowie den ersten Vorsitzenden des SVG, Björn Streicher, begrüßen zu können.

Schriefführerin Christiane Weber informierte im Tätigkeitsbericht für das Vereinsjahr 2010 über zahlreiche Aktivitäten des jungen Vereins. „Im Rahmen unserer Möglichkeiten haben wir im vergangenen Jahr einiges geleistet“, freute sich der Vorsitzende Thomas Zimmermann über den Bericht. „Nachdem wir im Jahr 2009 hauptsächlich damit beschäftigt waren, Strukturen aufzubauen, konnte 2010 damit begonnen werden, die Einnahmenseite zu stärken, also Werbepartner zu finden. Zusätzlich wurde bei der Jahresfeier des Sportvereins eine Tombola veranstaltet, bei der wir insgesamt 100 Preise verteilen konnten“, berichtete Zimmermann über die positive Entwicklung des Vereins. Das Bemühen um neue Werbepartner war erfolgreich: Bis Ende 2010 konnten circa 80 Firmen persönlich angesprochen, angeschrieben oder angemailt werden. „Eine zeitintensive Arbeit, aber ich denke sie hat sich ausgezahlt. So konnten im Jahr 2010 insgesamt zehn neue Bandenplätze vermietet werden. Erfreulich ist, dass darunter drei Firmen mit einer 6-Meter-Bande waren“, informierte Zimmermann.

Insgesamt konnten so bis zum 31. Dezember 2010 insgesamt 40 Werbepartner auf dem Sportgelände angebracht werden, das sind insgesamt 135 Meter Werbung. Noch besser lief es mit dem zweiten Standbein des Fördervereins – den Werbepartnern. So konnten bis Ende 2010 insgesamt 26 Werbepartner für Werbepartnern vermietet werden. „Viele

Firmen, die bereits eine Bande hatten, haben zusätzlich noch eine Werbepartnern dazu genommen. Aber es konnten auch viele neue Werbepartner gewonnen werden“, so Zimmermann weiter. Für die Internetwerbung konnten in 2010 insgesamt acht Firmen gewonnen werden. „Das sind 44 Neuanträge“, freute sich Zimmermann.

Ende des Jahres 2010 im November und Dezember stand der Umzug der Banden vom alten Rasenplatz auf das neue Sportgelände an. Die neue Konstruktion, in welcher die Banden nur noch eingeschoben und nicht mehr angeschraubt werden müssen, hat sich schon bewährt. „Die Arbeit jedoch bis das Metall zugeschnitten war und Hunderte von Löchern gebohrt waren, war schon enorm“, so Zimmermann, der sich insbesondere beim aktiven Spieler Ingo Ochsenhirt bedankte, der eine Woche lang zusammen mit Rechner Norbert Lamprecht dafür gesorgt hatte, dass die Aktion vor der Winterkälte beendet werden konnte.

Auch der neue Rasenplatz wird eine neue Bandenkonstruktion bekommen. Hier seien 130 Meter vorgesehen. Zusammen mit der Konstruktion auf dem Kunstrasenplatz wird der Verein dann rund 220 Meter Bandenwerbefläche vorweisen können.

Den Zahlen von Rechner Norbert Lamprecht war zu entnehmen, dass der Förderverein weiterhin finanziell gut aufgestellt ist. Viele Förderanträge des SV Gottenheim konnten im vergangenen Jahr positiv beschieden werden. Die Entlastung der Gesamtvorstandschafft war nach dem Bericht der Kassenprüfer einstimmig. Vorstandsmittglied Gerhard Greb schied aus beruflichen Gründen aus der Vorstandschafft aus, und wurde von Thomas Zimmermann mit Dank verabschiedet. Für ihn wurde Bernd Wohleb in den Vorstand gewählt. Für zwei Jahre wurden (wieder) gewählt der Erste Vorsitzende Thomas Zimmermann, Schriefführerin Christiane Weber, sowie die Beisitzer Heinrich Stein. Auch Bernd Wohleb wurde einstimmig zum neuen Beisitzer gewählt.



*Viel Arbeit, die sich auszahlt: Der Vorstand des Fördervereins des SV Gottenheim freut sich mit Bürgermeister Volker Kieber (5. von links) und dem SVG-Vorsitzenden Björn Streicher (2. von links) über neue Werbepartner.*



## Tennisclub Gottenheim

### Spielvorschau

Die Damenmannschaft bestreitet am 07.05.2011 das erste Auswärtsspiel in Wasser, um 14.00 Uhr ist Spielbeginn.

Am 09.05.2011 hat unsere Mini-Mixed-Mannschaft das erste Heimspiel gegen den TSG TC GW Emmendingen/TC Mundingen, Spielbeginn 15.00 Uhr.

Eure Sportwartin

### Schnuppertennis für kids

Liebe Tennishilfswachstale, zum Beginn der Saison bietet der Tennisclub wieder Schnuppertraining für Jugendliche und Kinder ab 5 Jahren an. Spielerisch werden die Kleineren mit altersgerechten Schläger, Schaumstoffbällen und kleinem Netz ans Tennis herangeführt. Im Vordergrund stehen auch Übungen zur Koordination, Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Ballgefühl.

Schläger können wir zunächst ausleihen. Selbst mitzubringen sind Sonnenschutz, was zum Trinken, Spaß am Sport und Schuhe mit flachem Profil (besser Halbschuhe als Joggingsschuhe!).

Wir trainieren immer Dienstags mit unserer neuen Trainerin Kathrin Mann. Die Schnuppertermine sind auf den 10.05., 17.05. und 24.05.2011 fixiert. Wer Interesse hat: meldet euch baldmöglichst bei mir unter Tel.: 9679124 oder besser per Mail: jugendwart@tc-gottenheim.de.

Infos zum Tennisclub allgemein findet ihr auch auf unserer Homepage [www.tc-gottenheim.de](http://www.tc-gottenheim.de).

Jutta Nopper

Jugendwartin TC Gottenheim



## Angelsportverein Gottenheim e.V.

Wir möchten uns an dieser Stelle, bei all unseren freiwilligen Helfern, Freunden und Gönnern, die zum Gelingen unseres Festes, am 1. Mai, beigetragen haben, recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen, Gästen, die wir auch im nächsten Jahr gerne wieder begrüßen möchten.

ASV Gottenheim e.V.

### Traditioneller Maihock des Angelsportvereins zog viele Gäste an Knusprige Forellen, kühles Bier und Geselligkeit

Am 1. Mai hatte der Angelsportverein Gottenheim wieder zum traditionellen Maihock am Riedweiher eingeladen. Ab 11 Uhr bewirteten die fleißigen Helferinnen und Helfer des Vereins mit gebackenen und geräucher-ten Forellen und anderen Speisen und Getränken. Lag es am schönen Wetter oder daran, dass der 1. Mai auf einen Sonntag gefal-

len war – oder war etwa das Neubaugebiet Steinacker-Berg mit seinen Neubürgern verantwortlich? Jedenfalls riss der Besucherstrom den ganzen Tag nicht ab und die Helfer des Vereins um ihren Vorsitzenden Jürgen Steiner hatten alle Hände voll zu tun, um die hungrigen und durstigen Gäste zufrieden zu stellen.



Dort, wo es die gebackenen Forellen gab, bildete sich schnell eine lange Schlange, die auch nach der Mittagszeit nicht wirklich kürzer wurde. Wer ausharrte, wurde nach einiger Wartezeit aber mit besonders knusprigen und sehr leckeren gebackenen Forellen belohnt. Pech hatten aber die Besucher am Abend. Gegen 16 Uhr hieß es bei den Forellen „ausverkauft“. Mehr als 400 Stück waren bis dahin über die Theke gereicht worden. Hungrige konnten sich aber noch mit Schnitzel oder Pommes stärken oder einen der circa 80 leckeren Kuchen und Torten probieren.

Die Kinder hatten Käscher, Federball oder Springseile mitgebracht, und vergnügten sich mit ihren Freunden am See. Die Eltern und Großeltern freuten sich unterdessen über einige gesellige Stunden mit Freunden und Nachbarn in der Natur. Immer wieder zogen zwar schwarze Wolken über den Festplatz – doch außer einigen Spritzern blieben die Himmelsportfenster geschlossen. Die Gäste und der veranstaltende Verein waren sich am Abend einig: Das war wieder ein rundum gelungenes Maifest am landschaftlich wunderschön gelegenen Riedweiher.



## Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

### Eröffnung des Narrenschopfes Bad Dürkheim am 07. Mai 2011

Abfahrt am Sa., 07. Mai um 10:00 Uhr am Vereinsheim mit dem Bus!

Durch unsere Teilnahme in Bad Dürkheim leisten wir einen aktiven Beitrag dazu, das sich der Verband Oberrheinischer Narrenzünfte in einer einzigartigen und so noch nie dagewesenen Form präsentieren kann und somit auch die Zusammenarbeit zwischen der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte und unserem Verband dokumentiert wird. Aus diesem Grund ist die Teilnahme an dieser Veranstaltung für alle Aktiven Mitglieder der Narrenzunft Krutstorze Gottenheim selbstverständlich. Wir bitten daher um zahlreiche Teilnahme!

Lothar Schlatter, Zunftmeister

## Einladung zur Generalversammlung der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Die Narrenzunft Krutstorze lädt alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins zur diesjährigen Jahreshauptversammlung herzlich ein.

**Termin:** Freitag, den 20. Mai 2011

**Ort:** im Vereinsheim der Narrenzunft, Schulstr.

**Beginn:** um 20.00 Uhr

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung 2010
4. Tätigkeitsbericht
5. Ehrungen
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Wahlen
  - 1 Vorstand (Zunftmeister)
  - Rechner
  - Beisitzer
10. Satzungsänderung
11. Anträge/Wünsche/Verschiedenes

Weitere Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorstand Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Gottenheim eingereicht werden.

Die Vorstandschaft der Narrenzunft Krutstorze e.V.

Lothar Schlatter

Tel. 0152 53957265

Fax 07665 5559

E-Mail: [zm@krutstorze.de](mailto:zm@krutstorze.de)



## Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim e.V.

AKKORDEONSPIELRING UMKIRCH/GOTTENHEIM  
präsentiert das Muttertagskonzert unter dem Motto

FILM AB...  
...KAMERA LÄUFT!

Turn- und Festhalle Gottenheim  
Samstag, 7. Mai 2011  
Einlass: 18:30 Uhr  
Beginn: 19:30 Uhr  
Eintritt: 3,50 €

FLUCH DER HARUN, THE LAST STONES, DIE SCHINDL  
DUCH, THE BLUES BROTTES, FUSIONALE DUK

Gäste: gemischter Chor der Chorgemeinschaft Umkirch  
Besuchen Sie uns auch im Internet unter: [www.asug.net](http://www.asug.net)

## Akkordeonspielring Umkirch/Gottenheim präsentiert das Muttertagskonzert unter dem Motto

**FILM AB ... KAMERA LÄUFT!**

Turn- und Festhalle Gottenheim

**Samstag, 7. Mai 2011**

Einlass: 18:30 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr

Eintritt: 3,50 EUR

**Fluch der Karibik, The Flintstones, Das Dschungelbuch, The Blues Brothers, Flashdance, u.v.m.**

**Gäste:** Gemischter Chor der Chorgemeinschaft Umkirch

**Besuchen Sie uns auch im Internet unter:**  
[www.asug.net](http://www.asug.net).



## MGV „Liederkrantz“ Gottenheim

**Männergesangverein „Liederkrantz“  
Gottenheim zog Bilanz  
Neuer Stellvertretender Vorsitzender ist  
Dominik Schmid**

Der Männergesangverein „Liederkrantz“ Gottenheim (MGV) war im vergangenen Jahr 135 Mal gefordert. Bei zahlreichen musikalischen Auftritten, aber auch bei gesellschaftlichen und repräsentativen Anlässen, waren die Aktiven des Vereins für das Gemeindeleben im Einsatz. Dazu kamen unzählige Proben, Geburtstagsständchen und die Begleitung von Trauerfeiern. Auch beim Hahlerai-Fest und vielen anderen Festen im Dorf war der MGV dabei. Ein Höhepunkt des Ver-

einsjahres war 2010 das Herbstkonzert, bei dem viele aktive Sänger für bis zu 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurden. Das gelungene Konzert mit vielen musikalischen Höhepunkten fand aber leider fast ohne Publikum statt. Das berichtete der Vereinsvorsitzende Walter Hess auf der Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins im Gasthaus Adler.

Im Laufe der Versammlung wurden die Vorstandsmitglieder Norbert Binder (Schriftführer) und Günter Kappeler (Rechner) in ihren Ämtern bestätigt. Der bisherige zweite Vorsitzende Lothar Riegger hatte aus persönlichen Gründen und wegen Unstimmigkeiten im Verein vor einem Vierteljahr vorzeitig sein Amt niedergelegt. Er wurde vom Vorsitzenden Walter Hess mit herzlichem Dank für die geleistete Arbeit und mit einem Präsent aus dem Vorstand des Vereins verabschiedet. 14 Jahre lang war Lothar Riegger im Männergesangverein Gottenheim stellvertretender Vorsitzender. Besonders an der Männer-Fasnet waren Walter Hess und Lothar Riegger als „De Erscht und de Zweit“ schon legendär. „Die Arbeit im Verein hat mir immer sehr viel Spaß gemacht“, so Riegger, der von einem „schwierigen Abgang“ sprach.

Aus den Reihen der aktiven Sänger konnte Dominik Schmid als neuer stellvertretender Vorsitzender gewonnen werden. Er wurde auf der Mitgliederversammlung einstimmig gewählt und soll, so der Vorsitzende Walter Hess, dem Verein auch neue Impulse geben – Dominik Schmid ist einer der jüngsten Sänger im MGV.

Walter Hess kündigte an, dass bald ein Abend stattfinden soll, bei dem der Verein über die Zukunft des Männerchores, über die Altersstruktur und über neue Ideen sprechen will. Dazu seien alle Interessierten eingeladen.

Bürgermeister Volker Kieber gratulierte dem neuen 2. Vorsitzenden und den Wiedergewählten und dankte dem Verein für die vielen wertvollen Auftritte und Aktivitäten im Jahreslauf. „Gerade bei Beerdigungen bildet der Männergesang immer einen schönen Rahmen“, so der Bürgermeister. Sein besonderer Dank galt Lothar Riegger für dessen langjähriges Engagement im Vorstand. „Es freut mich, dass Sie als junger Mann im Männergesangverein Verantwortung übernehmen“, wandte sich Kieber auch an Dominik Schmid und gratulierte zur Wahl.

## BÜRGERPROJEKTE



### Einladung zum Spieleabend in der Bürgerscheune

Spielen Sie oder Ihre Kinder auch gerne Gesellschaftsspiele, Ihnen fehlt es aber an Spielpartnern für ein tolles Match? Haben Sie Lust, neue Spiele kennen zu lernen? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zukünftig bieten wir für alle Spielbegeisterten jeden zweiten Freitag im Monat einen Spieleabend an. Wir möchten die Zeit nutzen, um vorwiegend komplexere Brettspiele zu spielen.

Unser Angebot richtet sich an Spielerinnen und Spieler ab 8 Jahren, aber auch an Spiel-Erfahrene jeglichen Alters. Kinder unter 14 Jahren können aber wegen der Aufsichtspflicht nur in Begleitung eines Erwachsenen dabei sein.

Brettspiele wie Monopoly, Siedler von Catan, Hachienda und viele andere Spiele stehen bereits zur Verfügung und können von uns erklärt werden.

Wenn Sie Lust haben, Ihr persönliches Lieblingsspiel zu spielen, dann bringen Sie dies einfach mit. Sie sind dann für diesen Abend der Spielleiter und erklären den anderen Mitspielern das Spiel.

Unser erster Spieleabend findet am Freitag, 13. Mai 2011, ab 19 Uhr bis circa 22 Uhr, in der Bürgerscheune im Rathaushof statt. Für eine einfache Bewirtung ist gesorgt.

Wir möchten dieses Angebot gerne aufbauen und suchen noch Interessierte, die uns bei der Organisation der Abende unterstützen wollen. Außerdem freuen wir uns über Spielpaten, die Spiele erklären können und beim Spielen helfen.

Wenn Sie Lust haben, dabei zu sein, dann melden Sie sich bei Tanja Marxen, Telefon 07665 9329264 oder E-Mail: [tanja@atmarxen.de](mailto:tanja@atmarxen.de).

Wir freuen uns auf Sie.

*Ihre BürgerScheune-Gruppe*

### Clown Jokus im Mai in der Bürgerscheune zu Gast

**Die Reihe „Kultur in der Scheune“ geht weiter**



Michael Peters, alias Jokus, ist am Donnerstag, 19. Mai, 20 Uhr, in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof zu Gast. Als Jongleur, Bauchredner, Zauberer, Pantomime und Clown in einer Person versteht Peters es, das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Er hat Charisma, das gewisse Etwas, durch das die Sympathien auf seiner Seite sind. Die Zuschauer bezieht er aktiv mit ein, es wird selbst zu einem Teil der Show. Dass ein Clown mehr sein kann, als ein posserreißender August, zeigt die mitreißend

ausgefeilte Comedy-Show. Ein charmanter Clown, ein verblüffender Pantomime, ein einfallsreicher Jongleur und Zauberer, ein Bauchredner mit Partnerin und ein Ein-Mann-Theater bringen die Gäste schnell in Stimmung. Mit einem ebenso originellen, wie professionellen Programm gelingt es dem Freiburger Künstler Michael Peters scheinbar mühelos, seine Zuschauer in eine wirbelnde Folge von Eindrücken einzufangen. Ob er sein Publikum gerade mit rasanter Ballartistik, Slapstick, Pantomime oder mit Zauberei fesselt: Immer behält Jokus seine Zuschauer im Blick, und noch lieber lässt er sich von ihnen helfen, lässt sich scheinbar ertappen und bittet sie, ganz harmlos mal eben eine Adresse mitzuschreiben - bis sich der eine oder andere Zuschauer unversehens mitten in einer wilden Motorradjagd oder einem mittelalterlichen Heldendrama wieder findet.

Die Bürgerscheune befindet sich im Gottenheimer Rathaushof, Hauptstraße 25. Karten im Vorverkauf gibt es zu 13 Euro im S'Lädele, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail: [elektro-hagios-gottenheim@t-online.de](mailto:elektro-hagios-gottenheim@t-online.de), oder im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-13. Restkarten sind an der Abendkasse zu 15 Euro zu haben. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro.

Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen in der Bürgerscheune finden Interessierte im Gemeindeblatt und jederzeit auf der Homepage der Gemeinde Gottenheim unter [www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de). Weitere Informationen zu Michael Peters gibt es unter [www.clownjokus.de](http://www.clownjokus.de).



## „Königsgrab und Rebensaft“

Der spannendste Wanderweg am Tuniberg  
Erleben Sie den Rebhisi-Wanderweg einmal anders



Welche Geister treiben in den Reben ihr Unwesen und machen manchen Winzern das Leben schwer.

Diese und einige andere Geheimnisse lassen sich lüften, wenn Sie sich am Bahnhof Gottenheim von Theodorich dem getreuen Gefolgsmann des Hunnenkönig in Empfang nehmen lassen. Der Geist Theodorichs findet in seinem Grab unweit des Attila-Felsens keine Ruhe, bis die wahre Geschichte über den merkwürdigen Tod des mächtigen Herrschers überliefert ist. Theodorich erzählt nicht nur unterhaltsam und spannungsgeladen von Abenteurern, die sich aufgemacht haben, die letzte Ruhestätte des sagenumwobenen Regenten zu entdecken, sondern auch von den zahl-reichen Weinen, die im besonderen Klima des Tunibergs gedeihen. Mit ein Grund für den kauzigen Geist Theodorich, hin und wieder von den Toten aufzuerstehen. Kann er doch selbst nicht vom Weine lassen und nutzt auch gleich die Gelegenheit, Ihnen – neben einigen Winzer-Anekdoten – eine Kostprobe des edlen Rebensaftes zu kredenzen.

Genießen und erleben Sie auf dieser spannenden Tour zudem die außergewöhnlich

vielseitige und landschaftliche Schönheit des Tunibergs.

Für dieses historische Spektakel gibt es auch in diesem Jahr wieder 4 feste Termine, und zwar am

**18.06. / 16.06. / 13.08. / 10.09.2011**  
jeweils um 14.00 Uhr.

Die Tour dauert 2 Std, Treffpunkt ist jeweils der Bahnhof in Gottenheim.

Preis pro Person 8,00 EUR.

Ermäßigter Preis für Schüler / Studenten / Azubis / Zivis u. Schwerbehinderte 6,00 EUR / Kinder bis 8 Jahre sind kostenlos

Wir dürfen Sie bitten, festes Schuhwerk anzuziehen.

Wir freuen uns, Sie zu dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

*Ihre Bürgergruppe „Dorfverschönerung“*

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass diese Veranstaltung auch privat jederzeit gebucht werden kann. Privattouren sind ab 14 Personen möglich. Vielleicht wäre dies ein Angebot für Ihren nächsten Betriebsausflug. Im Anschluss daran könnte bei einem der Weingüter sowohl eine Weinprobe als auch ein Essen nach Wahl gebucht werden.

Nähere Informationen sowie die Anmeldungen hierzu nimmt Frau Tulik vom Rathaus entgegen, Tel. 981113, E-Mail: m.tulik@gottenheim.de.

## Wieder eine gut besuchte Kulturveranstaltung in der Bürgerscheune Gottenheim

Eine Premiere fand am Mittwoch, 27. April, in der Gottenheimer Bürgerscheune statt. Erstmals hatte die Bürgergruppe zu einer Lesung eingeladen. Der Musikverein Gottenheim ergänzte mit zwei Ensembles das Programm musikalisch: Eine gelungene Kombination, wie sich herausstellte.

Mit Wilhelm Busch eröffnete Eduard Liebermann die Lesung. Er hob auch die zeichnerischen Fähigkeiten von Wilhelm Busch hervor.



Max und Moritz und weitere Zeichnungen waren auf der Leinwand zu sehen. Nach einem weiteren Text von Wilhelm Busch aus dem Band des heiligen Antonius von Padua spielte das vierköpfige Klarinetten-Ensemble mit Katja Dangel, Melanie Arenz, Madeleine Grünwald und Pia Wasilewski.

Von Eugen Roth hörte das Publikum anschließend heitere bis schmerzliche Begebenheiten beim Arzt und beim Zahnarzt sowie spannende Geschichten über die Frauen der Weltgeschichte. Das Klarinetten-Ensemble leitete die Pause ein.

Von Hans Sachs war der älteste Text, der an diesem Abend gelesen wurde. Er handelte von einem Mönch beim Oster-Essen. Das Familienoberhaupt bat den Mönch bei dem Festessen einen Kapaun gerecht zu teilen. Das Ergebnis war nicht wirklich eine Überraschung. Der Mönch hatte es so eingerichtet, dass er den größten Teil des Tieres bekam. Ein Text von Joachim Ringelnatz, der heute so aktuell ist wie damals, war dem Fußballfan gewidmet. Gegen Ende der Lesung überraschte Eduard Liebermann mit der auf Französisch vorgetragenen Fabel „Der Rabe und der Fuchs“ von John de la Fontaine, die das Publikum zuvor schon auf Deutsch gehört hatte.

Zum Abschluss spielte das Saxophon-Ensemble mit Lothar Dangel, Sigfried Ziebold, Simon Liebermann und Marcel Maier. Damit standen am Ende des Programms Großvater und Enkel gemeinsam auf der Bühne. Der Abend hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht. Und so werden nach dieser gelungenen Premiere in Zukunft Lesungen in das Repertoire der Reihe „Kultur in der Scheune“ in der Gottenheimer Bürgerscheune aufgenommen.

## KINDER- UND JUGENDARBEIT



Jugendclub Gottenheim

### Jahreshauptversammlung 2011

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins, wir von der Vorstandschaft des Jugendclub Gottenheim e.V. möchten euch recht herzlich zu unserer diesjährigen

**Jahreshauptversammlung**

am **Freitag, den 27.05.2011, um 20.00 Uhr** ins Jugendhaus „Hebwerk“ einladen!

Die diesjährige Generalversammlung wird von einem besonderen Ereignis geprägt sein. Nach über 19-jähriger, aktiver Tätigkeit und davon neun Jahren als 1. Vorsitzender, wird Clemens Zeissler das Zepter aus der Hand geben und sein Amt zur Verfügung stellen.

Seine Verdienste für den Verein sind unumstritten. Clemens hat den Verein nachhaltig geprägt, die Geschicke stets mit großem Engagement geleitet, ist hauptverantwortlich dafür, dass der Jugendclub Jahr für Jahr ei-

nen großen Beitrag zur Jugendarbeit leistet und hat dabei sein Privatleben meist hinten angestellt.

Doch Clemens wäre nicht Clemens, wenn er nicht dafür sorgen würde, dass die Nachfolgeregelung zu aller Zufriedenheit ist und der Verein weiterhin in geordneten Bahnen läuft. So konnte nach vielen, nicht immer einfachen Sitzungen die Zusammensetzung der neuen Vorstandschaft erarbeitet und insbesondere ein Nachfolger für den Posten des 1. Vorsitzenden gefunden werden.

Wir würden uns ganz besonders freuen, wenn wir zu diesem besonderen Anlass viele



unserer Mitglieder begrüßen dürften. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

*Auf euer Kommen freut sich  
Die Vorstandschaft  
gez. Matthias Konstanzer, Schriftführer*

#### Tagesordnung zur Generalversammlung am 27.05.2011:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Tätigkeitsbericht
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
  - 7.1 Vorstandschaft
    - Wahlleiter
    - 1. Vorsitzende/r
    - 2. Vorsitzende/r
    - Schriftführer/-in
    - Beisitzer/-in
    - Beisitzer/-in
  - 7.2 Jugendbeirat
    - Zwei Erwachsenenvertreter
    - Sieben Jugendliche
8. Wünsche/Anträge/Verschiedenes

#### Seifenkistenrennen am 24. Juli 2011 im Gottenheimer Rebberg!

**- Großer Preis vom Tuniberg geht in die nächste Auflage -**  
Liebe Rennbegeisterte,  
der Jugendclub Gottenheim e.V. veranstaltet am **24.07.2011** sein 4. Seifenkistenren-

nen und lädt hierzu alle Freunde und Interessierten des gepflegten (Hobby-) Rennsports ein!

Das Rennen, das schon in den vergangenen Jahren Begeisterung unter den Zuschauern und Fahrern ausgelöst hat, verläuft auf einer rund 800 Meter langen, abwechslungsreichen und asphaltierten Strecke im Gottenheimer Rebberg. Die Jury entscheidet jedoch nicht nur anhand der gefahrenen Zeit über Sieg oder Niederlage. Aussehen, Originalität und ein eventuelles Motto werden ebenso bewertet.

Wir würden uns freuen, wenn ihr als Einzelperson oder Gruppe (Verein, Clique etc.) an diesem Rennen mit einer ausgefallenen Seifenkiste teilnehmen würdet. Es wäre toll, wenn die Seifenkiste unter ein Motto gestellt wird und der oder die Fahrer entsprechend kostümiert sind.

Eindrücke, Anmeldebogen, Regelwerk und weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage [www.jugendclub-gottenheim.de](http://www.jugendclub-gottenheim.de)!

Wir würden uns sehr freuen, neue oder alt bekannte Rennfahrer in diesem Jahr begrüßen zu dürfen!

*Auf euer Kommen, ob als Zuschauer oder Fahrer, freut sich  
Die Vorstandschaft*

#### Sommerferienprogramm 28.07. – 31.08.2011

Wie schon in den vergangenen Jahren üblich wird auch dieses Jahr der Jugendclub

Gottenheim, gemeinsam mit der Gemeinde das Sommerferienprogramm 2011 organisieren und durchführen. Selbstverständlich sind wir auch dieses Jahr wieder auf die Hilfe von Vereinen Gruppen und Einzelpersonen angewiesen.

**Wenn Sie als Gruppe; Verein oder Einzelpersonen gerne beim Sommerferienprogramm einen eigenen Programmpunkt gestalten möchten, würden wir uns freuen, wenn sie sich in den kommenden Wochen bei Clemens Zeissler melden. Wir bedanken uns für eure Mithilfe!**

Die Programmbroschüre wird Anfang Juli mit dem Gemeindeblatt verteilt und ich kann Euch schon jetzt versprechen es sind wieder ein paar Highlights geplant!

#### Vormerken:

Die Präsentation des Sommerferienprogramms findet am Samstag 16.07.2011 ab 14 Uhr im Jugendhaus statt.

*Die Vorstandschaft  
des Jugendclub Gottenheim e.V.*

#### Kontakt:

Jugendclub Gottenheim e.V.  
Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender  
Marienstraße 13, 79288 Gottenheim  
Tel. 07665 939554  
Mobil 0151 17441317  
E-Mail: [clemens-zeissler@web.de](mailto:clemens-zeissler@web.de)



## INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

### Der Sozialverband VdK, Ortsverband Gottenheim, informiert:

#### Große Trauer um VdK-Landeschef Hans-Otto Walter

Der VdK Baden-Württemberg trauert um seinen Landesvorsitzenden Hans-Otto Walter. Walter ist im Januar mit 74 Jahren nach schwerer Krankheit verstorben. Seit 2004 hatte er den mit mehr als 200 000 Mitgliedern größten Sozialverband Baden-Württembergs geführt. Darüber hinaus hatte sich der Jurist auch auf VdK-Bundesebene, in weiteren VdK-Ausschüssen sowie in Gremien anderer Verbände und Einrichtungen einen nachhaltigen Namen als fachkundiger und engagierter Experte erworben. Beim VdK-Landesverband hatte Hans-Otto Walter neue Akzente gesetzt. Unter seiner Führung wurde die gemeinnützige "VdK-Stiftung Baden-Württemberg" gegründet, die der Förderung des Landesverbandes und der gezielten Projektförderung dient. Außerdem wurden das Team der hauptamtlichen Sozialreferenten ausgebaut und weitere Geschäftsstellen eröffnet. Walter hatte auch den Aufsichtsräten der VdK-eigenen Baugesellschaft GSW und der VdK-Baugenossenschaft angehört. Der ehemalige Verbanddirektor des früheren Landwohlfahrtsverbands

Baden war auch Vorsitzender des Aufsichtsrats der SRH-Holding, der früheren Stiftung Rehabilitation Heidelberg. Darüber hinaus wirkte er als Vize des Fördervereins Berufsförderungswerk Schömburg gGmbH und er war Mitglied des Verwaltungsrats des Badischen Landvereins für Innere Mission. Hans Otto Walters sozialer Einsatz wurde unter anderem mit dem Bundesverdienstkreuz Erster Klasse gewürdigt.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373

### Der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Der Sprechtag unserer Sozialrechtsreferenten finden statt

**In der Geschäftsstelle Freiburg,  
Bertoldstr. 44,  
Tel. 0761 50449-0**

**jeden Montag! nach telefonischer Terminvereinbarung!**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u.a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

### Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Zum Gruppentreffen, am **Montag, 9.5.2011 um 19.00 Uhr**, im kath. Pfarrsaal in Bötzingen, sind alle Helferinnen herzlich eingeladen. Ein interessanter Abend mit anschaulichen Informationen zum Thema, „Ein Sterbefall – viele Formalitäten“, erwartet uns.

A. Henninger

### IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.  
Herausgeber:  
Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Kieber;  
für den Inseratenteil:  
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck  
Druck: Primo-Verlagsdruck  
Postfach 2227,  
78328 Stockach-Hindlwangen,  
Tel. 07771/9317-0,  
Telefax: 07771/9317-40,  
e-mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de),  
Homepage: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)



## AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

### Gitarrenkonzert der Meisterklasse

Im Rahmen des traditionellen Muttertagskonzertes des Merdinger Kunstforums treten am So., den 8. Mai um 11 Uhr im Bürgersaal Merdingen zwei Masterstudenten der Gitarren-Klasse von Prof. Sonja Prunnbauer auf. Markus Nierlin aus Lahr und Rossini Hayward aus Wales/England werden solistisch sowie im Duo Werke von Granados, de Falla, Sor und Bach spielen. Der Eintritt ist frei, Spenden sehr willkommen.

### KUNSTVEREIN MARCH

#### Kunstaussstellung

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer laufenden, sehr interessanten Ausstellung mit Malerei und Skulpturen von **Gabriela Stellino** und **Herta Seibt de Zinser** ein. Die Ausstellung ist noch bis zum 22. Mai 2011, samstags von 16 bis 18 Uhr, sonntags

von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist wie immer frei.

Ausstellungsort: **Altes Pfarrhaus** March-Hugstetten, Am Felsenkeller 4

#### Vorankündigung: Atelierbesuch

Wir besuchen den Künstler **Sven Schilling** in seinem Atelier in Kappel, Großtalstraße 105. Termin: Mittwoch, den 11. Mai 2011, 18:00 Uhr  
Treffpunkt: 17.15 Uhr Bürgerhaus March zur Bildung von Fahrgemeinschaften  
Anmeldung bitte baldmöglichst,  
Tel. 07665 1707, Kiefer

### Öffentliche Versteigerung von Fundsachen und Fundfahrrädern in Bötzingen

Am kommenden **Donnerstag, 12. Mai 2011, 17.00 Uhr** findet auf dem Gelände des Gemeinde-Bauhofes, Schlossmattenstraße 23 in Bötzingen die öffentliche Versteigerung

der Fundfahrräder und Fundsachen statt. Die Fundgegenstände werden gegen Barzahlung versteigert. Zum Versteigerungsbetrag wird ein Aufgeld von 10 % erhoben.

#### Folgende Gegenstände stehen zur Versteigerung aus:

- 3 Herrenfahrräder
- 6 Mountainbikes
- 13 Damenfahrräder
- 3 Kinder- bzw. Jugendfahrräder
- 1 Kinder-Cityroller
- 1 Paar neuwertige Adidas-Turnschuhe
- 1 Paar Adidas-Kindersandalen
- 2 Armbanduhren
- 3 Handys

Die Fundsachen/Fundfahrräder können am Versteigerungstag von 16.30 – 17.00 Uhr besichtigt werden. Die Versteigerung findet dann anschließend ab 17.00 Uhr statt. Für weitere Fragen zur Versteigerung steht Ihnen Herr Jan Ernst, Tel. 07663 9310-18 gerne zur Verfügung.

## SONSTIGE INFORMATIONEN

### Bürgerpreis 2011 „Bildung! Gleiche Chancen für alle“

#### Die Sparkasse Staufen-Breisach ruft zum Wettbewerb um den Bürgerpreis 2011 auf

Auch dieses Jahr wird der Bürgerpreis 2011 ausgeschrieben. Die Sparkasse Staufen-Breisach unterstützt gemeinsam mit dem bundesweiten Wettbewerb „Deutscher Bürgerpreis“, bürgerliches Engagement. In diesem Jahr steht der Bürgerpreis unter dem Motto „Bildung! Gleiche Chancen für alle“. Es sollen Bürgerinnen und Bürger gewürdigt werden, die ehrenamtlich insbesondere im sozialen Bereich engagiert sind und beispielsweise in Bildungsstätten, Vereinen und Stiftungen anderen Mitbürgern helfen, ihre persönlichen Stärken zu fördern, die eigene Kreativität zu entfalten und berufliche Perspektiven schaffen.

Gesucht werden Personen und Projekte, die Unterstützung geben, sodass Menschen aller Gesellschaftsschichten und ethnischer Gruppen einen gerechten Zugang zu Bildung haben und nicht den Anschluss verlieren, sondern gesellschaftlich integriert werden und bleiben.

Fühlen Sie sich angesprochen, oder kennen Sie jemanden, der ein Dankeschön für so viel Einsatz erhalten sollte, dann melden Sie sich bei der Sparkasse Staufen-Breisach. Die Bewerbungsfrist läuft bis zum **31. Mai 2011**. Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen erhalten Sie entweder telefonisch unter: 07633 812-7777 oder unter: [www.sparkasse-staufen-breisach.de/buergerpreis](http://www.sparkasse-staufen-breisach.de/buergerpreis).

### Veranstaltungen zum 50. Geburtstag der Grünen Straße – Route Verte

**Am 8. Mai, 10 bis 18 Uhr – Erster Naturparkmarkt auf der Rheininsel bei Breisach:** mit Direktvermarktern aus den Naturparken der Vogesen und des Südschwarzwaldes, sowie dem Naturgarten Kaiserstuhl. Die Marktteilnehmer bieten sowohl Speisen als auch regionale Produkte und Kunsthandwerk an. Die Stände werden auf der Rheininsel in einem gemeinsamen deutsch-französischen Markt stehen, wo sich auch die Mitglieder der Grünen Straße präsentieren.

#### Etappenwanderungen auf der Grünen Straße

Die 6. Etappe auf deutscher Seite von Freiburg nach Breisach am Samstag, 7. Mai beginnt um 10.00 Uhr mit einer Begrüßung am Rathaus in Freiburg-Opfingen. Die Wanderung führt über den Tuniberg durch Wein-, Spargel- und Maisanbaugebiete, zur Geldermann Privatsektkellerei, Muggensturmstraße 26. Dort findet der Deutsche Sektag statt. Wegstrecke: ca. 15 km.

Die 7. Etappe von Breisach zur Rheininsel am 8. Mai beginnt um 10.00 Uhr mit einer Begrüßung durch BGM Oliver Rein am Münsterplatz in Breisach. Dann folgt die gemeinsame Wanderung unter Führung von Elise Voigt, der 1. Vorsitzenden des Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Breisach hinüber zur Rheininsel. Die Wanderer von beiden Seiten des Rheins werden dort um 11.00 Uhr, zum Austausch der Fahnen und Ehrengeschenke

sowie zur Eröffnung des Naturparkmarktes und dem anschließenden Festakt erwartet.

#### Bei allen Etappenwanderungen ist folgendes zu beachten:

- Ausreichend Wasser und ein Rucksackvesper mitnehmen!
- Funktionelle Wanderbekleidung anziehen!
- Gutes Schuhwerk und Trittsicherheit erforderlich!
- Alle Wanderer die am 8. Mai 2011 mit ihrem Grüne Straße T-Shirt an der letzten Etappe teilnehmen, erhalten um 13.00 Uhr einen kostenlosen Imbiss auf der Rheininsel. Dieser wird von der Stiftung für Europäische Kultur gesponsert.

Weitere Infos bei: Breisach-Touristik, Annette Senn, Marktplatz 16, 79206 Breisach, Tel. 07667 940155, [senn@breisach.de](mailto:senn@breisach.de).

*Ende des  
redaktionellen Teils*

# NOTRUF-/BEREITSCHAFTSDIENSTE

## Allgemeiner Notdienst

Polizei	Tel.: 110
Polizeiposten Bötzingen (Mo.-Fr. 7.30 -12.00 Uhr u. 13.30-16.30 Uhr)	07663 6053-0
Feuerwehr	112
Feuerwehrkommandant	0170 4065415
DRK Rettungsdienst/Notfallrettung	112
Krankentransporte	19222
Giftnotrufzentrale	0761 19240
Tierkörperbeseitigung	0761 506706
Rechtsanwalts-Notdienst	0761 72773
Wasserversorgung	
Handy	0170 9103992
Büro	9450-0
Privat	6910
Erdgas	0180 2767767
Strom	
EnBW Regional AG Regionalzentrum Rheinhausen	0800 3629477

## Ärzte

### Ärztlicher Notfalldienst

samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr  
Tel.: 01805 19292-3 00

### Tierarzt

Bereitschaftsdienst der Tierärzte zu erfragen unter: Tel.: 07667 9430810

### Augenarzt

Auskunft bei der Uni-Augenklinik,  
Tel.: 0761 2704001

### Zahnarzt

Zahnärztliche Notrufnummer  
Tel.: 0180 3222555-41  
Zahnmed. Patientenberatung  
Kostenlose Hotline 0800 4747800

## Ärzte/Apotheken

### Samstag, 07.05.2011

Adler-Apotheke in der March  
79232 March, Breisgau (Hugstetten)  
Dorfstr. 1, Tel. 07665 930516

### Sonntag, 08.05.2011

Kaiserstuhl-Apotheke Vogtsburg  
79235 Vogtsburg im Kaiserstuhl (Oberrotweil), Hauptstr. 3  
Tel. 07662 337

### Montag, 09.05.2011

Sonnenberg-Apotheke  
79112 Freiburg (Opfingen)  
Freiburger Str. 8, Tel. 07664 1552

### Dienstag, 10.05.2011

St.-Wendelin-Apotheke  
79291 Merdingen  
Farbgasse 10, Tel. 07668 5812

## Apotheken

### Mittwoch, 11.05.2011

Schloss-Apotheke Umkirch  
79224 Umkirch, Hauptstr. 20  
Tel. 07665 6655

### Donnerstag, 12.05.2011

Stadt-Apotheke Breisach  
79206 Breisach am Rhein  
Neutorstr. 2, Tel. 07667 218

### Freitag, 13.05.2011

St.-Martins-Apotheke Hochdorf  
79108 Freiburg (Hochdorf)  
Högestr. 11, Tel. 07665 2824

Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich um 08.30 Uhr

## Allgemeine Telefonnummern

### Bürgermeisteramt

Hauptstraße 25, 79288 Gottenheim

Sprechzeiten:

Mo.-Fr., 8.00 - 12.00 Uhr  
dienstags, 14.00 - 19.00 Uhr

Zentrale: 9811-0  
Telefax 9811-40

E-Mail-Adresse:

[gemeinde@gottenheim.de](mailto:gemeinde@gottenheim.de)

Internet-Adresse:

[www.gottenheim.de](http://www.gottenheim.de)

**Volker Kieber** 9811-11  
Bürgermeister

dienstlich zu Hause 9471213  
[v.kieber@gottenheim.de](mailto:v.kieber@gottenheim.de)

**Karin Bruder** 9811-12  
Sekretariat Bürgermeister  
Gemeindeblatt  
[gemeinde@gottenheim.de](mailto:gemeinde@gottenheim.de)

**Ralph Klank** 9811-10  
Leiter des Hauptamtes  
[r.klank@gottenheim.de](mailto:r.klank@gottenheim.de)

**Manuela Tulik** 9811-13  
Bürgerbüro, Soziales, Rente  
Bürgerliches Engagement  
Gewerbe  
[m.tulik@gottenheim.de](mailto:m.tulik@gottenheim.de)

**Max Dersch** 9811-14  
Hauptamt, Standesamt  
[m.dersch@gottenheim.de](mailto:m.dersch@gottenheim.de)

**Thomas Barthel** 9811-17  
Leiter des Rechnungsamtes  
[t.barthel@gottenheim.de](mailto:t.barthel@gottenheim.de)

**Rainer Dangel** 9811-15  
Gemeindekasse  
[r.dangel@gottenheim.de](mailto:r.dangel@gottenheim.de)

**Christiane Weber** 9811-16  
Rechnungsamt, Steuern  
[ch.weber@gottenheim.de](mailto:ch.weber@gottenheim.de)

**Andreas Schupp** 9811-9  
Bauamt  
[a.schupp@gottenheim.de](mailto:a.schupp@gottenheim.de)

### Bauhof

Bauhofleiter Gerd Zeißler  
Tel. 972364  
Handy 0172 7672232

### Grünschnittsammlung

In Bötzingen, Schlossmattenstraße 23  
beim Recyclinghof  
mittwochs, 17.00 bis 20.00 Uhr

### Abfallberatung des Landkreises

Tel. 01802 254648  
Frau Wiehler, Tel. 0761 2187-8861  
[www.breisgau-hochschwarzwald.de](http://www.breisgau-hochschwarzwald.de)

### Uwe Klingenberg Bezirkscaminfegermeister

0172 7646734 Mobiltelefon  
07665 930297 Privat  
[u.klingenberg@arcor.de](mailto:u.klingenberg@arcor.de)

### Notariat/Grundbuchamt Freiburg

Tel.: 0761/2115-0

### ALB - Abfallentsorgung des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Tel.: 0761 2187-8818  
Fax: 0761 2187-78815

### Beschwerde bei Nichtabholung "Gelbe Säcke":

Firma Sita, Tel. 0800 1889966

### Staatliches Forstamt Staufen - Forstrevier March

Revierförster Martin Ehrler  
Tel.: 9472493, Handy 0162 2550715

### Kindergarten

Frau Scheuble, Tel. 7278  
[kindergarten.gottenheim@se-go.de](mailto:kindergarten.gottenheim@se-go.de)

### Schule

Grundschule  
Rektorin Judith Rempe  
Tel.: 9471028, Fax: 9811-31

E-Mail: [GHS-Gottenheim@t-online.de](mailto:GHS-Gottenheim@t-online.de)

Verlässliche Grundschule /  
Kernzeitenbetreuung, Frau Hunn,  
Tel.: 5290067, mobil: 0176 62339058  
Auskünfte im Rathaus, Tel.: 9811-10

### kleinkindbetreuung "Schatzinsel"

Frau Herrmann, Frau Wenz  
Tel. 5290176 und 0176 2497677  
[schatzinsel@gottenheim.de](mailto:schatzinsel@gottenheim.de)

Schulhausmeister

Giuseppe Maiolo, Handy 0176 24787568

### Musikschule im Breisgau e.V.

Jugend- und  
Erwachsenenbildung,  
Vörstetter Straße 3  
in 79194 Gundelfingen  
Schulleiter Matthias Hinderberger  
Tel.: 0761 589891  
Fax: 0761 589893  
E-Mail: [msb@musikschule-breisgau.de](mailto:msb@musikschule-breisgau.de)

### Soziale Einrichtungen

#### Telefonseelsorge

Tel.: 0800 1110111  
Psychosoziale Beratungs-  
und Behandlungsstelle für  
Alkohol- und Drogenprobleme  
Tel.: 0761 74112

### Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige

Hauptstr. 25 in 79268 Bötzingen  
Tel. 07663 9148835

### Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Geschäftsführer  
Michael Szymczak, Hauptstr. 25  
in 79268 Bötzingen  
Tel. 07663 4077  
[www.sozialstation-boetzingen.de](http://www.sozialstation-boetzingen.de)

### Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Die herzliche Betreuung zu Hause: Stun-  
denweise Hilfe in allen Bereichen des

häuslichen Alltags. Im Alter, bei Krank-  
heit und Behinderung.  
Einsatzleiter A. Henninger  
Sonnhalde 4 in 79268 Bötzingen  
Tel.: 07663 949484  
E-Mail: [nbh.boetzingen@web.de](mailto:nbh.boetzingen@web.de)

### Diakonisches Werk im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag  
von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und  
14.00 Uhr - 16.00 Uhr  
Tel. 07667 942286

### Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis Breisgau-Hoch- schwarzwald

Krankheit, Kur, Geburt.  
Ihre Familie braucht Hilfe?  
Ansprechpartner unter  
Tel. 0761 8965-451

### Integrationsfachdienst

im Landkreis  
Breisgau-Hochschwarzwald  
Beratungsstelle für schwerbehinderte, psy-  
chisch erkrankte und hörbehinderte Arbeit-  
nehmerInnen und deren Arbeitgeber  
Holzmarkt 8 in 79098 Freiburg  
Tel.: 0761 36894-500  
Fax: 0761 36894-455  
[ifd@ifd-freiburg.de](mailto:ifd@ifd-freiburg.de)  
Termine nach Vereinbarung.

Der Integrationsfachdienst ist eine Ein-  
richtung des Caritasverbandes für den  
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald  
e. V. und arbeitet in Strukturverantwor-  
tung des Kommunalen Verbandes für Ju-  
gend und Soziales Baden-Württemberg.

### Hospizgruppe Eichstetten

Begleitung von Schwerkranken,  
Sterbenden und deren Angehörigen  
Tel.: 07663 3757  
0160 96837846  
07663 50126